

[Mobile book] Rolle des Qualitätsbeauftragten in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen (German Edition)

## Rolle des Qualitätsbeauftragten in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen (German Edition)

Jonas Daum

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

#4308752 in eBooks 2006-12-03 2006-12-03 File Name: B007P46VV6 | File size: 65.Mb

**Jonas Daum : Rolle des Qualitätsbeauftragten in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen (German Edition)**  
before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Rolle des Qualitätsbeauftragten in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich BWL - Controlling, Note: 1,6, Bildungszentrum fuuuml;r  
Pflegeberufe - Gemeinnuuml;tzige Gesellschaft fuuuml;r soziale Dienste (Gemeinnuuml;tzige Gesellschaft fuuuml;r

soziale Dienst - Bildungszentrum für Pflegeberufe, Zollhausstrasse 95, 90469 Nürnberg), Veranstaltung: Enstand im Rahmen der Weiterbildung zur Pflegedienstleitung, integriert Heimleitung, 4 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Einführung eines eigentlichen Qualitätsmanagements entspricht die Spitäler, Kliniken und Heime vielmehr einem dringenden Bedürfnis. Mit Spitzentechnologie allein werden sich diese Institutionen im künftigen Gesundheitsmarkt nicht mehr auszeichnen können: Sie müssen sich organisatorisch zu durchwegs kundenorientierten Unternehmen wandeln. Dabei kommt dem Qualitätsmanagement eine Schlüsselrolle zu. Der rasche Technologiewandel hat die medizinische, chirurgische und pflegerische Spezialisierung extrem zugespitzt. Jede der Hochspezialisierten Funktionen trägt zwar zum Diagnose- und Heilungsprozess bei, keine einzelne ist jedoch das Endresultat alleine zuständig. Die Qualität des Resultats hängt immer stärker von der Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Diensten, von der Integration von Personen und Geräten ab. Im Vergleich zur Industrie fehlte bisher im Gesundheitswesen die Koordination der Kern- und Supportprozesse im Hinblick auf die Qualität des Endresultats und insbesondere eine Strategie zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung. Die Notwendigkeit, auch in Spitälern, Kliniken und Heimen auf die Bedürfnisse der internen und externen Kunden präziser und rascher einzugehen, erfordert eine interne Reorganisation, die der Interdisziplinarität und Komplementarität Rechnung trägt. Es handelt sich insgesamt um ein wichtiges strategisches Entwicklungsinstrument. Das interne Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen ist mehr als die Sicherung oder das Management der Qualität in allen Bereichen. Es ist vielmehr eine Gemeinschaftsaufgabe aller Mitarbeitenden im umfassenden Sinne. Es handelt sich um Aktivitäten die nachweislich der Sicherung und schrittweisen Qualitätsverbesserung dienen. Der Qualitätsmanager untersucht in erster Linie Arbeitsprozesse und fungiert als Berater und Begleiter bei verschiedenen Verbesserungsprojekten. Dabei gilt es, verbesserungswürdige Bereiche zu identifizieren und deren Organisation in Zusammenarbeit mit den betroffenen Mitarbeitern, unter Berücksichtigung der horizontalen und vertikalen Verbindungen, von Grund auf neu und effizienter zu entwerfen. Ein Standard-Anforderungsprofil für die Funktion des Qualitätsmanagers existiert nicht. Noch wichtiger als die Ausbildung ist die Persönlichkeit: die Eignung zum Leader des Wandels, die Fähigkeit, Entgegengesetzte Standpunkte kreativ auszuwählen und damit einen aktiven Beitrag zum Kulturwandel zu leisten.